

693927-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser) – Lieferung, Installation und Wartung eines vollautomatischen Immunoassay-Analysesystems für die Infektionsserologie mit Reagenzienbelieferung

OJ S 195/2026 08/10/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit - Abteilung 7-Landesgesundheitsamt

E-Mail: vergabe@sm.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung, Installation und Wartung eines vollautomatischen Immunoassay-Analysesystems für die Infektionsserologie mit Reagenzienbelieferung

Beschreibung: Es soll ein vollautomatisches Immunoassay-System, das Suchteste auf Hepatitis A, B und C, HIV/Aids und LUES durchführen kann, beschafft werden. Die

technischen Anforderungen an das Gerät sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Zwingende Anforderungen sind dort als A-Kriterien gekennzeichnet. Der Auftragnehmer hat

das Gerät weiter in das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg zu liefern, dort

anzuschließen, ersteinzurichten und in Betrieb zu nehmen. Anschließend hat er eine

fortlaufende Belieferung mit den vereinbarten Reagenzien, Packungs- und Kontrollmaterialien

und sonstigen Verbrauchsmaterialien für den Betrieb des Gerätes über die vierjährige

Vertragslaufzeit und im Falle einer Optionsrechtsausübung auch für zwei je zweijährige

Verlängerungszeiten sicherzustellen. Auch der Service- und die Wartung des Geräts und der

zugehörigen Steuerungs- und Auswertungssoftware über die Vertragslaufzeit und eventuelle

Verlängerungszeiten sind sicherzustellen, sowie das Bereitstellen einer Störungshotline. Der

Auftragnehmer hat zudem eine Schulung für sein Gerät anzubieten. Weitere Details

entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung und den übrigen Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens: f7ff2e94-1682-4fca-b068-72c2f1ee22ab

Interne Kennung: 26-006-O-EU

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38432000 Analysegeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nordbahnhofstraße 135

Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70191
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYY7DYRGRN9JD#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gesetzliche Vorgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gesetzliche Vorgaben

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gesetzliche Vorgaben

Betrug: gesetzliche Vorgaben

Korruption: gesetzliche Vorgaben, VwV Korruptionsverhütung

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gesetzliche Vorgaben

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gesetzliche Vorgaben

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gesetzliche Vorgaben

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Vorgaben

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Vorgaben

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Vorgaben

Zahlungsunfähigkeit: gesetzliche Vorgaben

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gesetzliche Vorgaben

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gesetzliche Vorgaben

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gesetzliche Vorgaben

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gesetzliche Vorgaben

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gesetzliche Vorgaben

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gesetzliche Vorgaben

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gesetzliche Vorgaben

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gesetzliche Vorgaben

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gesetzliche Vorgaben

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung, Installation und Wartung eines vollautomatischen Immunoassay-Analysesystems für die Infektionsserologie mit Reagenzienbelieferung

Beschreibung: Lieferung, Installation und Wartung eines vollautomatischen Immunoassay-Analysesystems für die Infektionsserologie mit Reagenzienbelieferung: - Die technischen Anforderungen sind der Leistungsbeschreibung und den Vergabeunterlagen zu entnehmen. - Sicherheitsanforderungen: Das angebotene Gerät entspricht den geltenden Unfallverhütungsvorschriften sowie den allgemein anerkannten technischen, sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln. - Finanzierung des Geräts: anzubieten sind zwei Varianten: Variante 1 Miete und Variante 2 Kauf - Reagenzienbelieferung - Belieferung mit den gerätspezifischen Verpackungsmaterialien, Kontrollmaterialien und sonstigen Materialien - Anforderungen an Umweltschutz gemäß Leistungsbeschreibung - Service und Wartung des Geräts - Steuerungs- und Auswertungssoftware und deren Pflege Weitere Details entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung und den übrigen Vergabeunterlagen.
Interne Kennung: 26-006-O-EU

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38432000 Analysegeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nordbahnhofstraße 135

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70191

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Alle Verträge haben zunächst eine Laufzeit von vier Jahren. Danach besteht eine zweimalige Verlängerungsoption des Auftraggebers, die Verträge um jeweils zwei weitere Jahre zu verlängern. Die Ausübung steht im freien Ermessen des Auftraggebers. Dieser kann die Option einmal oder zweimal in Textform ausüben. Er kann die Option auch unmittelbar für beide Verlängerungszeiträume zusammen ausüben. Im Fall einer Ausübung, die dem Auftragnehmer sechs Monate vor Vertragsende bzw. vor Ende der ersten Verlängerungszeit zugehen muss, verlängern sich alle Verträge jeweils um zwei weitere Jahre. Bei Ausübung beider Verlängerungsoptionen ergibt sich eine Laufzeit aller Verträge von längstens 8 Jahren (4+2+2 Jahre). Für die Verlängerungszeiten ist weiterhin die im Preisblatt vorgesehene Vergütung geschuldet, allerdings bestehen Möglichkeiten zur Preisanpassung nach § 8 Abs. 3 ff. des Liefervertrags, Ziffer 5.2 des EVB-IT-Vertrags und des Service- und Wartungsvertrages.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Handelsregistrauszug bzw. außerhalb Deutschlands vergleichbarer Nachweis (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Aktueller Nachweis der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister oder vergleichbarem Register, soweit die Eintragung für den jeweiligen Leistungserbringer nach den einschlägigen Rechtsnormen vorgeschrieben ist (bitte Auszug in Kopie beifügen)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über bestehenden

Versicherungsschutz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindest-Deckungssummen pro Schadensfall: 2,5 Mio. Euro für Personenschäden 1,0 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden Die Versicherung muss spätestens mit Auftragsbeginn vorliegen und während der gesamten Vertragslaufzeit, inkl. der Zeit eventuell ausgeübter Verlängerungsoptionen, bestehen. Die Erklärung/Zusicherung ist nicht an eine Form gebunden, muss jedoch vom Bieter unterschrieben werden (Eigenerklärung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Formlose Erklärung der Hausbank über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): erforderlichenfalls

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Handelsregistrauszug bzw. außerhalb Deutschlands vergleichbarer Nachweis - Aktueller Nachweis der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister oder vergleichbarem Register, soweit die Eintragung für den jeweiligen Leistungserbringer nach den einschlägigen Rechtsnormen vorgeschrieben ist (bitte Auszug in Kopie beifügen).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über bestehenden

Versicherungsschutz - Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs- bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindest-Deckungssummen pro

Schadensfall: 2,5 Mio. Euro für Personenschäden 1,0 Mio. Euro für Sach- und

Vermögensschäden Die Versicherung muss spätestens mit Auftragsbeginn vorliegen und während der gesamten Vertragslaufzeit, inkl. der Zeit eventuell ausgeübter

Verlängerungsoptionen, bestehen. Die Erklärung/Zusicherung ist nicht an eine Form gebunden, muss jedoch vom Bieter unterschrieben werden (Eigenerklärung).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bankerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit - Formlose Erklärung der Hausbank über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY7DYRGRN9JD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY7DYRGRN9JD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY7DYRGRN9JD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von einzureichenden Nachweisen/Angaben /Unterlagen wird nicht ausgeschlossen. Der Auftraggeber wird nach formaler Prüfung der Angebote prüfen, ob er Unterlagen gemäß § 56 VgV nachfordert. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen, zum Beispiel LTMG-Verpflichtungserklärung.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, 2 und Nr. 3 GWB), damit die Bewerber für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens an den Rügenden diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit - Abteilung 7-Landesgesundheitsamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit - Abteilung 7-Landesgesundheitsamt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit - Abteilung 7-Landesgesundheitsamt

Registrierungsnummer: A5169-66

Postanschrift: Nordbahnhofstraße 135

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70191

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@sm.bwl.de

Telefon: +49 711258590

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b664b1a5-ad59-4dcd-839a-6d7050b3db1c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/10/2026 15:13:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 693927-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 195/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/10/2026